



KODIAK COPPER CORP.
Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel.: +1 604.646.8351

Kodiak erweitert MPD-Projekt strategisch durch Erwerb benachbarter Claims und startet Bodenprobenprogramm

20. Oktober 2025 – Vancouver, British Columbia – Kodiak Copper Corp. (das „Unternehmen“ oder „Kodiak“) (TSX-V: KDK, OTCQB: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) gibt heute bekannt, dass es einen Kaufvertrag mit Eagle Plains Resources Ltd. („Eagle Plains“) über den Erwerb eines Claim-Pakets abgeschlossen hat, das an das zu 100 % im Besitz von Kodiak befindliche MPD-Projekt („MPD“) im Süden von British Columbia angrenzt, wodurch sich die Landbesitze des Unternehmens auf 357 Quadratkilometer erweitern. Die neu erworbenen Claims sind nun Teil des MPD-Nordwest-Projektgebiets, wo ein Bodenuntersuchungsprogramm initiiert wurde, um mehrere Ziele voranzutreiben.

Highlights:

- Die erworbenen Claims umfassen 13,1 Quadratkilometer und grenzen an das Gebiet MPD Northwest an. Darunter ist der 12,1 Quadratkilometer große **Claim-Block Ketch, der strategisch günstig unmittelbar nördlich und entlang des Trends der Lagerstätte Ketchan liegt**, einer großen mineralisierten Zone, die über 1800 mal 500 Meter bebohrt wurde und einen wichtigen Teil der ersten Mineralressourcenschätzung für MPD bildet ([siehe Pressemitteilung vom 25. Juni 2025](#)). Abbildung 1
- Die Lagerstätte Ketchan steht in Zusammenhang mit einem nordwestlichen **geophysikalischen Trend, der sich im Ketch-Claim-Paket fortsetzt**. Es sind weitere Arbeiten erforderlich, um festzustellen, ob entlang dieses Trends eine **Erweiterung der Lagerstätte Ketchan** vorhanden ist. Abbildung 2
- Die neu erworbenen Claims ermöglichen es Kodiak außerdem, seine **Aktivitäten in anderen vielversprechenden Gebieten bei MPD Northwest auszuweiten**, wo **24 bekannte Mineralvorkommen existieren, darunter sechs mit bedeutender porphyrischer Kupfer-Gold-Mineralisierung**. Abbildung 1
- Derzeit wird ein **geochemisches Bodenprogramm mit 2.000 Proben gestartet, um Ziele auf den MPD Northwest-Claims zu erkunden**. Das Programm wird historische Vorkommen sowie VRIFY AI-Ziele und das Gebiet um die Lagerstätte Ketchan untersuchen und wird voraussichtlich im November abgeschlossen sein.

Claudia Tornquist, President und CEO von Kodiak, sagte: „Die Strategie von Kodiak, den MPD-Bezirk in den letzten sieben Jahren zu konsolidieren, war entscheidend dafür, die kritische Masse zu erreichen, um dieses Projekt zu verwirklichen und zu zeigen, dass es das Potenzial hat, in Zukunft zu einer bedeutenden Mine zu werden. Der Erwerb des Ketch-Claim-Pakets ist ein logischer nächster Schritt, und ich freue mich, dass wir diese strategisch günstig gelegenen Claims sichern konnten, die möglicherweise eine Erweiterung unserer Ketchan-Lagerstätte beherbergen könnten. Ich freue mich auf die Ergebnisse des aktuellen Bodenprobenprogramms, das sich auf die Weiterentwicklung mehrerer vielversprechender Ziele im aussichtsreichen Gebiet MPD Northwest konzentriert.“

Transaktionsdetails

Kodiak hat mit Eagle Plains, einem unabhängigen kanadischen Explorationsunternehmen, einen Kaufvertrag über den Erwerb einer 100-prozentigen Beteiligung an dem Claim-Paket abgeschlossen, vorbehaltlich der Genehmigung durch die TSX Venture Exchange und anderer üblicher Bedingungen. Die Gegenleistung besteht aus 300.000 Kodiak-Aktien bei Abschluss der Transaktion und einer Net Smelter Return Royalty („NSR“) von 2 %. Kodiak behält sich das Recht vor, jederzeit 1 % der NSR für 1,75 Millionen Dollar zurückzukaufen.

Abbildung 1: Lageplan, Eagle Plains Claims, Süd-British Columbia

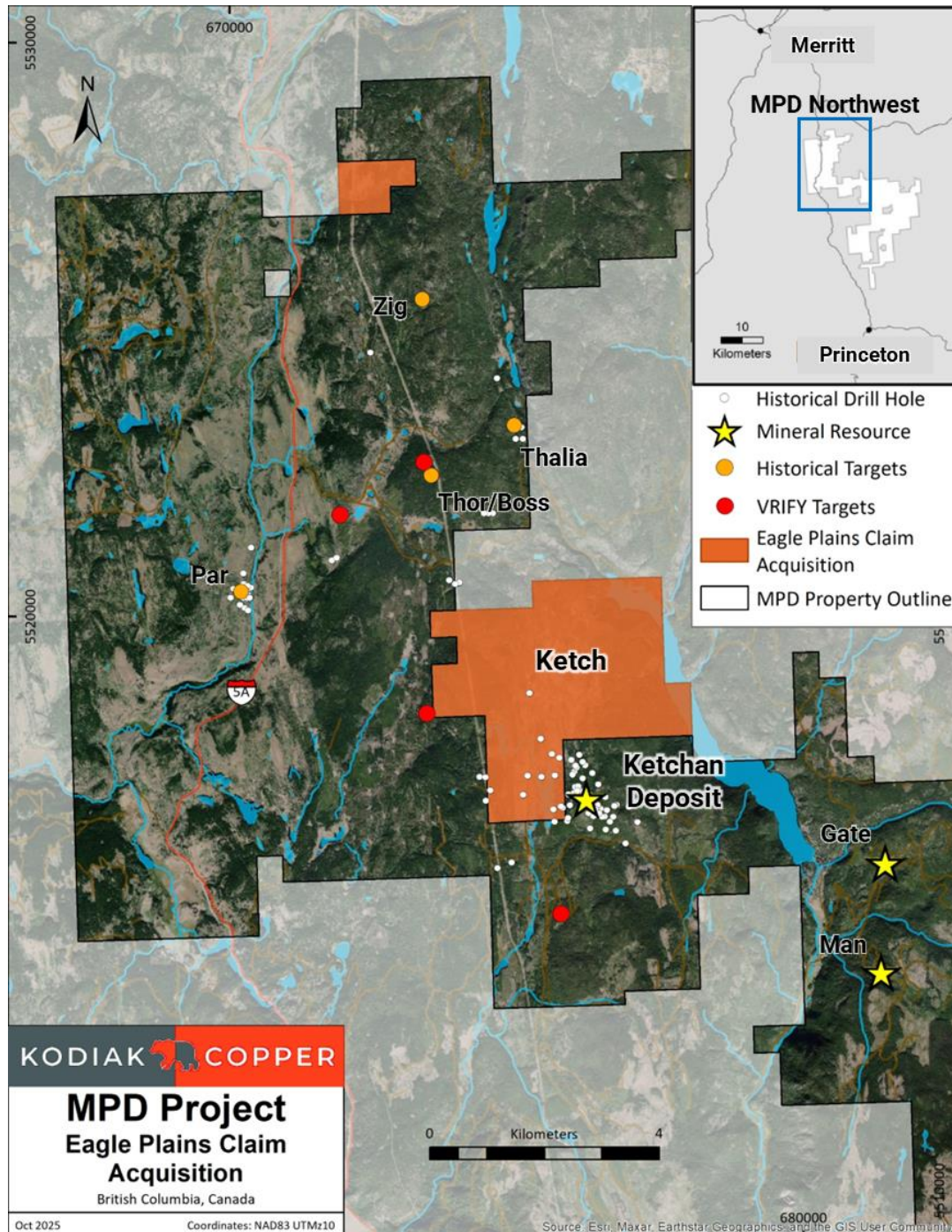
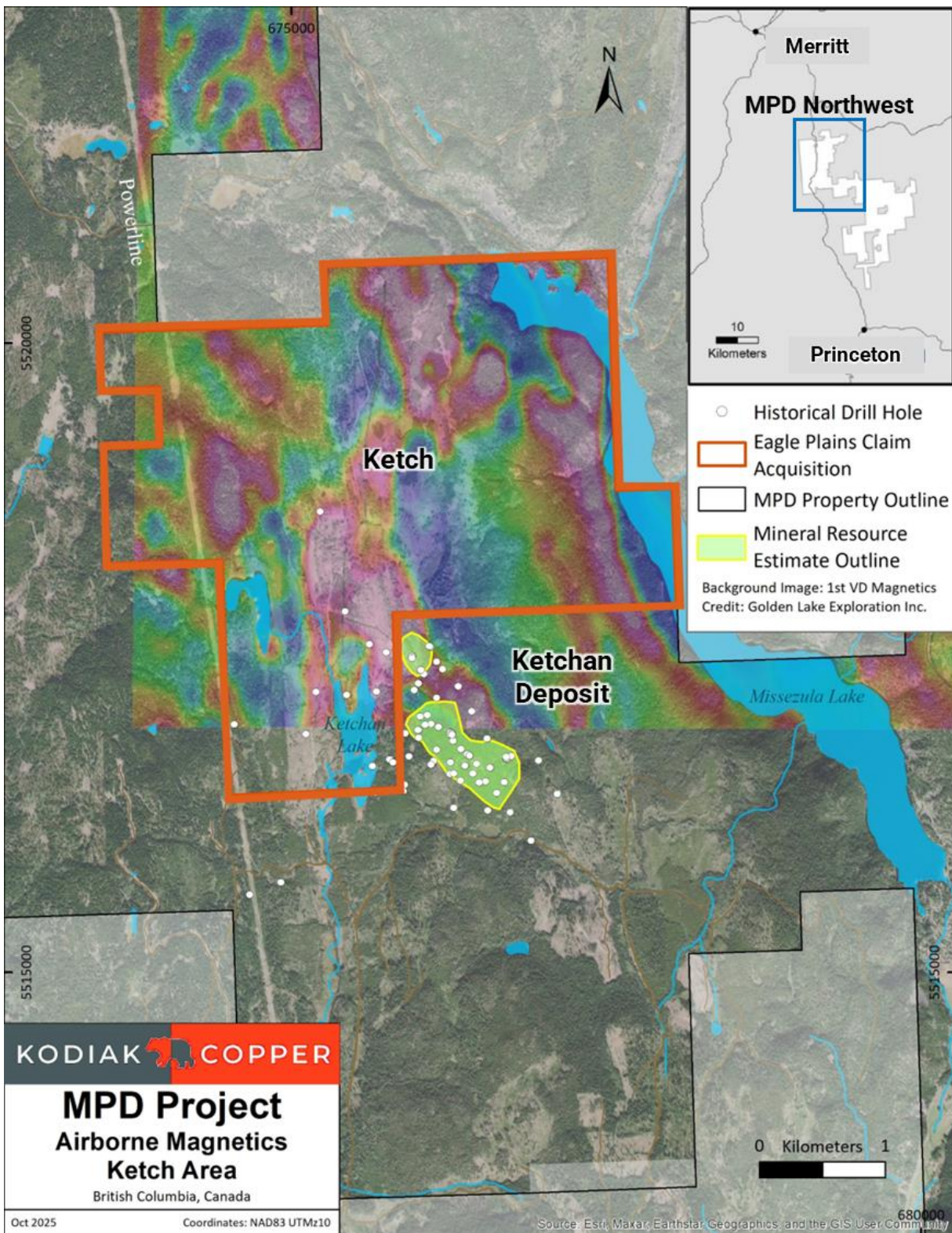


Abbildung 2: Ketch-Claims und die Ketchen-Lagerstätte



Dave Skelton, P.Geo., Vice President Exploration und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die in dieser Pressemitteilung verwendeten technischen Informationen genehmigt und überprüft.

Für das Board of Directors:

Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist

President & CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Nancy Curry, VP Corporate Development

ncurry@kodiakcoppercorp.com

+1 (604) 646-8362

Über Kodiak Copper

Kodiak konzentriert sich auf seine zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA, die bereits in der Vergangenheit bebohrt wurden und bekannte Mineralfunde mit dem Potenzial für großflächige Lagerstätten aufweisen. Das fortgeschrittenste Projekt von Kodiak Copper ist das zu 100 % unternehmenseigene Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im produktiven Quesnel Terrane im südlichen Zentrum von British Columbia (Kanada), einem Bergbaug Gebiet mit produzierenden Minen und einer hervorragenden Infrastruktur. MPD weist alle Merkmale eines bedeutenden, multizentrischen Porphyrgebiets auf, das das Potenzial hat, sich zu einer erstklassigen Mine zu entwickeln. Bislang wurden durch Bohrungen sieben bedeutende mineralisierte Zonen auf dem Grundstück abgegrenzt, und Kodiak wird 2025 eine Erstschatzung der Ressourcen für MPD vorlegen. Die Schätzung für die ersten vier mineralisierten Zonen wurde im Juni veröffentlicht und unterstreicht bereits die Größe und das Potenzial des Projekts. Die Bohrergebnisse aus den verbleibenden drei Zonen des Kodiak-Explorationsprogramms 2025 werden in die vollständige erste Ressourcenschätzung einfließen, die bis Jahresende erwartet wird. Mit bekannten mineralisierten Zonen, die für eine Erweiterung offen sind, und vielen ununtersuchten Zielen setzt Kodiak die systematische Exploration des distriktweiten Potenzials von MPD fort, um eine kritische Masse aufzubauen und die nächste Entdeckung zu machen.

Gründer und Vorsitzender von Kodiak ist Chris Taylor, der für seine erfolgreichen Goldfunde bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist auch Teil der Discovery Group unter der Leitung von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer Kanadas.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe Harbor Statement): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Die Verwendung von Begriffen wie „voraussichtlich“, „planen“, „fortsetzen“, „erwarten“, „schätzen“, „Ziel“, „könnte“, „wird“, „prognostizieren“, „sollte“, „vorhersagen“, „potenziell“ und ähnlichen Ausdrücken dient dazu, zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen zu den Explorationsplänen des Unternehmens. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da das Unternehmen keine Gewähr dafür übernehmen kann, dass sie sich als richtig erweisen werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, beinhalten sie inhärente Annahmen, Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem Annahmen und Risiken im Zusammenhang mit den Bedingungen auf den Aktienfinanzierungsmärkten sowie Annahmen und Risiken hinsichtlich der Erteilung von behördlichen Genehmigungen und der Zustimmung der Aktionäre.

Das Management hat die obenstehende Zusammenfassung der Risiken und Annahmen im Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung bereitgestellt, um den Lesern einen umfassenderen Überblick über die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens zu geben. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Daher kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ereignisse eintreten oder, falls sie eintreten, welche Vorteile das Unternehmen daraus ziehen wird. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen lehnt, sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite.